

Archäologische Wissenschaften

Bachelor of Arts

1. Studienkonzept und Qualifikationsprofil

Im Bachelorstudiengang „Archäologische Wissenschaften“ erwerben die Studierenden einen breiten Überblick über die Denkmäler und Forschungsbereiche verschiedener archäologischer Teilfächer. In Erlangen sind dies die Ur- und Frühgeschichte (Prähistorische Archäologie), die Klassische Archäologie und die Christliche Archäologie; zusätzlich kann im Rahmen zweier Module für weitere berufsfeldorientierte Schlüsselqualifikationen das Spektrum auf Nachbarfächer einschließlich der in Bamberg angebotenen Disziplinen „Archäologie der Römischen Provinzen“, „Islamische Kunstgeschichte und Archäologie“ und „Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit“ ausgeweitet werden. Mit dem Bachelorabschluss verfügen die Studierenden neben methodischen und argumentativen Kompetenzen über die Fähigkeit zur eigenständigen und reflektierten Auseinandersetzung mit der materiellen Kultur vom Paläolithikum bis in die frühe Neuzeit. Der Aufbau des Studiengangs ermöglicht jedoch auch eine frühzeitige Schwerpunktbildung in einem Teilbereich, so dass hinreichend Flexibilität besteht, den individuellen Neigungen nachzugehen.

Als berufsqualifizierender Abschluss vermittelt der Studiengang Kompetenzen, die für folgende Tätigkeitsfelder qualifizieren:

- Archäologische Ausgrabungen
- Informationsverarbeitung von Grabungsbefunden und Fundobjekten: Inventarisierung und Dokumentation
- Ausstellungswesen/Museumsarbeit
- Erwachsenenbildung
- Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit in nationalen und internationalen Institutionen

Gerade vor dem Hintergrund der Tatsache, dass sich typische Laufbahnprofile für Absolventen und Absolventinnen von Bachelorstudiengängen in Deutschland im Laufe der nächsten Jahre erst allmählich herausbilden werden, legt der Studiengang einen besonderen Wert darauf, den Studierenden ein hohes Maß an multifunktionaler, nicht zuletzt berufsqualifizierender praktischer Kompetenz sowie an Kommunikations- und Reflexionsfähigkeit zu vermitteln.

2. Struktur des Studiengangs

Der Studiengang „Archäologische Wissenschaften“ wird im **Ein-Fach-Bachelor** als integrierter Studiengang mit 150 ECTS-Punkten angeboten. Hinzu kommen 10 ECTS für die Bachelorarbeit und 20 ECTS für Module, die berufsfeldorientierte Schlüsselqualifikationen vermitteln.

„Archäologische Wissenschaften“ kann aber auch im **Zwei-Fach-Bachelor** als Erstfach im Umfang von 90 ECTS (zuzüglich 10 ECTS Bachelorarbeit) oder als Zweifach mit 70

ECTS in Kombination mit zahlreichen anderen Fächern studiert werden. Eine Übersichtstabelle zur Kombinierbarkeit finden Sie auf unserer Homepage [6].

Der Studiengang ist in zwei Phasen gegliedert:

- In der Orientierungsphase werden die Studierenden in die Methoden der Archäologie, ins wissenschaftliche Arbeiten und in die einzelnen Teilfächer eingeführt (Orientierungsmodule), erarbeiten sich aber auch bereits erste fachliche und methodische Kompetenzen in den beteiligten Teilfächern (Basismodule).
- In der zweiten Studienphase erfolgt die weiterführende Spezialisierung. Die Studierenden werden zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten befähigt (Aufbaumodule).

Nach dem ersten Jahr erfolgt eine **Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP)**. Sie gilt als bestanden, wenn bis spätestens Ende des dritten Semesters das Modul „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und die Methoden der Archäologie“ sowie mindestens zwei weitere der sechs anderen Orientierungsmodule abgeschlossen sind. Im Ein-Fach-Bachelor muss man darüber hinaus insgesamt mindestens 40 ECTS-Punkte erreichen (vgl. Fachstudien- und Prüfungsordnung [7]).

Im Ein-Fach- wie dem Zwei-Fach-Bachelor werden neben Englisch Grundkenntnisse des Lateinischen verlangt, nachzuweisen jeweils bis Ende des 4. Semesters. Fehlende Kenntnisse können noch während des Studiums erworben werden. Das Erlernen einer dritten Fremdsprache wird in Abhängigkeit des gewählten Studienschwerpunkts jedoch dringend empfohlen.

Schlüsselqualifikationen

Im Bereich der Schlüsselqualifikationen werden in einem Umfang von 20 ECTS-Punkten Module zum Erwerb oder zur Vertiefung von Latein- und Griechischkenntnissen empfohlen oder Module, die von folgenden Fächern angeboten werden: Geologie, Geschichte, Indogermanistik, Klassische Philologie, Kunstgeschichte, Mineralogie. Im Zwei-Fach-Bachelor benötigt man nur 10 ECTS-Punkte im Bereich der Schlüsselqualifikationen.

Bachelorarbeit

Das Thema kann erst dann vergeben werden, wenn die erfolgreiche Teilnahme an wenigstens einem Aufbaumodul nachgewiesen wurde.

3. Weitere Informationen

Die Links zum Lehrstuhl, zu den Instituten, zu den Ansprechpartnern sowie zu weiteren Informationen finden Sie am Ende des Info-Blattes.

4. Übersicht über die Module im Ein-Fach-Bachelor

Sem	Modul bzw. Modulgruppe	Lehrveranstaltung	ECTS	Prüfungsleistung
Orientierungsmodule: Arbeitsweisen und chronologischer Überblick				
1.	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und die Methoden der Archäologie	Proseminar: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten der Archäologie (2 SWS)	10	Portfolio: Klausur (90 Min., 100 %) und Hausaufgaben (3-5 Einzelaufgaben von jeweils 1 S., 0 %)
2.		Proseminar: Einführung in die Methoden der Archäologie (2 SWS)		
1./3.	Einführung in die Ältere Urgeschichte	Proseminar: Überblick über die Kulturen prähistorischer Jäger und Sammler (2SWS)	5	Klausur (90 Min.)
2./4.	Einführung in die Jüngere Urgeschichte	Proseminar: Überblick über die Kulturen sesshaft lebender prähistorischer Kulturen Europas (2 SWS)	5	Klausur (90 Min.)
1./3.	Einführung in die Griechische Archäologie	Proseminar: Einführung in die Griechische Archäologie (2 SWS)	5	Klausur (90 Min.)
2./4.	Einführung in die Römische Archäologie	Proseminar: Einführung in die Römische Archäologie (2 SWS)	5	Klausur (90 Min.)
1./3.	Einführung in die Christliche Archäologie	Proseminar: Einführung in die Christliche Archäologie (2 SWS)	5	Klausur (90 Min.)
2./4.	Einführung in die christliche Ikonographie	Proseminar: Einführung in die christliche Ikonographie (2 SWS)	5	Klausur (90 Min.)
Basismodule: Kulturentwicklung und Kulturgeschichte				
Prähistorische Archäologie				
3.	Prähistorische Archäologie: Ältere Urgeschichte I A & B	Vorlesung, Proseminar und Übung zur prähistorischen Kulturentwicklung Europas (5 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (30 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S., 50 %) + Hausaufgaben (je ca. 3 S.)
4.	Prähistorische Archäologie: Jüngere Urgeschichte I A & B	Vorlesung, Proseminar und Übung zur prähistorischen Kulturentwicklung Europas (5 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (30 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S., 50 %) + Hausaufgaben (je ca. 3 S.)
Klassische Archäologie				
3./4.	Klassische Archäologie: Griechische Archäologie I A & B	Vorlesung, Proseminar und Übung zur griechischen Kulturgeschichte (5 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (30 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S., 50 %) + Hausaufgaben (je ca. 3 S.)
3./4.	Klassische Archäologie: Römische Archäologie I A & B	Vorlesung, Proseminar und Übung zur römischen Kulturgeschichte (5 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (30 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S., 50 %) + Hausaufgaben (je ca. 3 S.)
Christliche Archäologie				
3./4.	Christliche Archäologie: Kulturgeschichte I A & B	Vorlesung, Proseminar und Übung zur Kulturgeschichte des Christentums vom 3. bis ins 8. Jahrhundert (5 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (30 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S., 50 %) + Hausaufgaben (je ca. 3 S.)
3./4.	Christliche Archäologie: Materielle Kultur I A & B	Vorlesung, Proseminar und Übung zur materiellen Kultur der Spätantike und des frühen Christentums (5 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (30 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S., 50 %) + Hausaufgaben (je ca. 3 S.)

Aufbaumodule I: Relevante Themen und Denkmäler				
Prähistorische Archäologie – Ältere Urgeschichte				
5.	Prähistorische Archäologie: Ältere Urgeschichte II A & B ¹	Vorlesung und Hauptseminar über eine thematische Grundfrage prähistorischer Kulturentwicklung (4 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (ca. 60 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S., 50 %)
Prähistorische Archäologie – Jüngere Urgeschichte				
6.	Prähistorische Archäologie: Jüngere Urgeschichte II A & B ¹	Vorlesung und Hauptseminar über eine thematische Grundfrage prähistorischer Kulturentwicklung (4 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (ca. 60 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S., 50 %)
Klassische Archäologie – Griechische Archäologie				
5./6.	Klassische Archäologie: Griechische Archäologie II A & B ¹	Vorlesung und Hauptseminar zu einem relevanten Thema griechischer Kulturgeschichte (4 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (ca. 60 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S., 50 %)
Klassische Archäologie – Römische Archäologie				
5./6.	Klassische Archäologie: Römische Archäologie II A & B ¹	Vorlesung und Hauptseminar zu einem relevanten Thema römischer Kulturgeschichte (4 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (ca. 60 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S., 50 %)
Christliche Archäologie				
5./6.	Christliche Archäologie: Kulturgeschichte II A & B ¹	Vorlesung und Hauptseminar zu einem relevanten Thema spätantik-frühchristlicher oder mittelalterlich-byzantinischer Kulturgeschichte (4 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (ca. 60 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S., 50 %)
Aufbaumodule II: Relevante Phänomene der Kulturgeschichte				
Prähistorische Archäologie – Ältere Urgeschichte				
6.	Prähistorische Archäologie: Ältere Urgeschichte III A & B ¹	Vorlesung und Hauptseminar über eine chronologische Grundfrage prähistorischer Kulturentwicklung (4 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (ca. 60 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S., 50 %)
Prähistorische Archäologie – Jüngere Urgeschichte				
5.	Prähistorische Archäologie: Jüngere Urgeschichte III A & B ¹	Vorlesung und Hauptseminar über eine chronologische Grundfrage prähistorischer Kulturentwicklung (4 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (ca. 60 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S., 50 %)
Prähistorische Archäologie – Geoarchäologie				
5.	Prähistorische Archäologie: Geoarchäologie ¹	Vorlesung zur Geoarchäologie (2 SWS)	3	Ausgearbeitetes Arbeits- und Ergebnisprotokoll des Praktikums (5-10 S.)
		Kombiniertes Labor- und Geländepraktikum (2 SWS)	7	
Klassische Archäologie – Griechische Archäologie				
5./6.	Klassische Archäologie: Griechische Archäologie III A & B ¹	Vorlesung und Hauptseminar zu einem relevanten Thema griechischer Kunstgeschichte (4 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (ca. 60 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S., 50 %)

Klassische Archäologie – Römische Archäologie				
5./6.	Klassische Archäologie: Römische Archäologie III A & B ¹	Vorlesung und Hauptseminar zu einem relevanten Thema römischer Kunstgeschichte (4 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (ca. 60 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S., 50 %)
Christliche Archäologie				
5./6.	Christliche Archäologie III A & B ¹	Vorlesung und Hauptseminar zu einem relevanten Thema spätantik-frühchristlicher oder mittelalterlich-byzantinischer Kulturgeschichte (4 SWS)	10	Klausur (45-60 Min., 100 %) und Portfolio: Präsentation (ca. 60 Min., 50 %) & schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S., 50 %)
Exkursion				
3.-6.	Archäologische Exkursion A ²	Übung (2 SWS) und Exkursion	10	Portfolio: Kurzreferat (ca. 30 Min.), Beitrag zum Exkursionsführer (5 S. + Abb.) und Führung vor Ort (30 Min.)
3.-6.	Archäologische Exkursion B ²	Exkursion	10	Portfolio: Beitrag zum Exkursionsführer (5 S. + Abb.) und Führung vor Ort (30 Min.)
Praktika				
3.-6.	Museumspraktikum	Praktikum	10	dem Modulhandbuch zu entnehmen
3.-6.	Gelände- und Grabungspraktikum	Praktikum	10	dem Modulhandbuch zu entnehmen
Bachelorarbeit und -prüfung				
6.	Bachelorarbeit	Oberseminar (1 SWS) und Bachelorarbeit	10	Bachelorarbeit (40 Seiten, 80 %) & mdl. Prüfung (mind. 30 Min., 20 %) + Präsentation (30 Min., 0 %) + Poster

¹ Es muss jeweils eine der Aufbaumodulgruppen I und eine der Aufbaumodulgruppen II im Umfang von je 10 ECTS gewählt werden.

² Es muss jeweils eine der beiden Exkursionen besucht werden.

Module im Zwei-Fach-Bachelor:

- alle Orientierungsmodule
- jeweils ein Basismodul und ein Aufbaumodul I
- eine der beiden Exkursionen
- Die Praktika müssen nur belegt werden, wenn Archäologische Wissenschaften als Erstfach gewählt wird. Es wird jedoch dringend empfohlen, das Gelände- und Grabungspraktikum im Zweifach als Schlüsselqualifikation zu wählen.

5. Informationen im Internet

- [1] Lehrstuhl für Christliche Archäologie und Kirchengeschichte: www.theologie.uni-erlangen.de
- [2] Institut für Klassische Archäologie: www.klassischearchaeologie.phil.fau.de
- [3] Institut für Ur- und Frühgeschichte: www.uf.fau.de
- [4] Homepage der Fakultät mit Informationen zu Ansprechpartner/innen: www.phil.fau.de/studium/studienangebot
- [5] Informationen zu Kompetenzprofilen und Berufsfeldern: www.phil.fau.de/kompetenzen-bachelor
- [6] Bachelorstudium / Kombinierbarkeit der Fächer an der PhilFak: www.fau.info/bachelorstudium
- [7] Studien- und Prüfungsordnungen, Prüfungsamt: www.pruefungsamt.fau.de
- [8] Informationen des IBZ (Studienangebot, Zulassungsbeschränkungen, Beratungsangebote etc.): www.fau.de/studium
- [9] MeinStudium - Studieninfoportal der FAU: www.meinstudium.fau.de
- [10] Zentrale Studienberatung der FAU - Informations- und Beratungszentrum (IBZ): www.ibz.fau.de
- [11] Studien-Service-Center der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie: www.studienservicecenter.phil.fau.de
- [12] Vorlesungsverzeichnis: www.vorlesungsverzeichnis.fau.de
- [13] Career Service der FAU: www.career.fau.de
- [14] Berufsbezogene Informationen der Bundesagentur für Arbeit: www.berufenet.arbeitsagentur.de